

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Liedersaal-Handschrift - Cod. Donaueschingen 104

Bodenseeraum (Konstanz?), [um 1425]

Das Schneekind B

[urn:nbn:de:bsz:31-1289](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-1289)

Du gant om als ob sy leb
 der suim man der storne stem
 das mag geluch dem ebinder sin
 von duren mag ma ebinder sagen
 Er tut das er recht alles thuyen
 Got hmel im red lat zer gam
 im lal dar nach am schoneis gam
 do dyf alles sampt gesicht
 do yt er ebinder der ersten craft ein
 recht

CCXLI

11
 recht selb zu de juden sprach
 do er der kaysers mung' erfach
 ye sind dem kaysen von got geborn
 ye recht lolt ye recht leb
 mi merckent ober onschuldyg ye
 den kan kains manes list
 mit entamen sachen
 vor got schuldyg machen
 Got z'kayser stacht willen hat
 die er ons lardt kessen lat
 Er tut lal alles das er wil
 Er ehentt och ubels vil
 von racht er halbes das er mag
 do sind du ebelt mit amen tag

CCXLII

Das schneekind
 am kaysen er gefat
 der vnter ebinder hat
 der yt och am ebinder ma
 der stat ebelt geliben kan
 im ma hett am schon lolt
 du im lolt lolt sam sin lolt
 do er hant ture sbur
 do er fins taffes fur
 das er beiragte gut
 als nach vil maneger tut
 by amen andu man
 do am lolt gelban
 kan ebinder freudi schaden lolt
 do das vnam der ebinder

do fragt er sy der mare
 ebinder der ebinder mit ebinder
 sy sprach hett lieber ma
 Grossen jamer och gelban
 mit begund nach dir belangen
 und kam allam gangen
 u vnsen ebinder garte
 da och im ebelt ebinder
 lolt mit lolt nach die lolt
 do lag am ungefuger sine
 der lolt och in den munt
 do ebinder och schanger ze stam
 von der brinst lolt gir
 die och hett do zu die
 der ma antebirt also
 do im och hertlichen fro
 das got ons gab dyen sin
 Got luylich zuchte dunn
 Er ebinder lolt got am ebinder ma
 ye das im got da lebend gam
 Er yt mit himellichen zart
 do das lolt ze knaben ebinder
 do sprach er dem ebinder zu
 hett tuit er yt ze fru
 das och er fru dyen knaben
 man muif in lolt lieber haben
 Gelernt er ebelt gelaben
 von ebinder vnsen
 lolt ma by zu hett am
 ebelt ma das gelaben kan
 hett ebelt am ma ebinder das lolt
 di sprach du dich sin vnder ebinder
 mit vullbencken vollen
 vnam och stuch von vollen
 ob im gestalt vnsen och
 dyf nam er in sin phlicht
 der schonen sine knaben
 im begund sich er haben
 Er sbur vnter den ebinder
 die got in sinem lolt
 Er pflatt sin so er beste lolt
 als er in lottes grund

60
65
70
75
80
85
90
95
100
105
110
115
120
125
130
135
140
145
150
155
160
165
170
175
180
185
190
195
200
205
210
215
220
225
230
235
240
245
250
255
260
265
270
275
280
285
290
295
300
305
310
315
320
325
330
335
340
345
350
355
360
365
370
375
380
385
390
395
400
405
410
415
420
425
430
435
440
445
450
455
460
465
470
475
480
485
490
495
500
505
510
515
520
525
530
535
540
545
550
555
560
565
570
575
580
585
590
595
600
605
610
615
620
625
630
635
640
645
650
655
660
665
670
675
680
685
690
695
700
705
710
715
720
725
730
735
740
745
750
755
760
765
770
775
780
785
790
795
800
805
810
815
820
825
830
835
840
845
850
855
860
865
870
875
880
885
890
895
900
905
910
915
920
925
930
935
940
945
950
955
960
965
970
975
980
985
990
995

Wen er vor me gabare
Das er sin mit lare
Do elol lönd er gebaren
In siner lün waren
r beacht in in ain lant
Da lare der sit so gekant
Das ma lunt tapfte lufft
Es lare ain dret ungetost
Da v'lost er das lunt
Ze haut an vnder lunt
Er so mit den gut für
Der selben er vil turt selb
So er kam in egypte lant
Da zer flos er in den sant
Von der summen gut
Er sprach er lare vnlut
Das ut mit gedacht e
Das er smilt als der sine
Dyd er lare von sine lome
In lunt mochte so mit fremmen
Er lare in elol v'kert
Als so in das messer bot
Busses halb gab er nes elider
Da fiel in alle fead vnder
Etlich belib stat
Der in nord also tüt
Dort son lare die die mercken
Der kam sin larter derten
Von och sin herelant
Wif in sin stat elut berant
Das er mag elol erlenden
Nlenthalt an der anden
Der ist gar ain eliser ma
Der lunt mit lunt gelten kam
CCXLIII.

Maria Klage

8
73
Das mich in den sine min
Dret prüfet, elunderluch in
Du min lere in siner reut

Das ist v'loem arbat
Da mit du elolt gesümet ist
Man sat lare großer aber lunt
In der elolt mit reuffent so
Doch mag die elolt mit laren frö
By sy mit mangem tumben sin
Wegessen das ist elorden sein
Man sacht och punder v'gelich
Das mang mangel bekimbert sacht
In er den andri lere elol gebn
Vnd in das gut ain elider sacht
Das in da vor v'botten ist
Das lere in ze der selben sacht
och den v'botten elasser
In siner sacht dret der gebesser
Alles v'kert vil arbat
Du elolt das ist ain sacht elant
Der ainem jungen hosen elol
Beremen gut er in die zil
Wif er in eralten lant
Mag er er helt sacht off sin sacht
Er lere mittel arbat
In mangem übel an gelant
Lare ma in eliser der lere
Das er dar an sacht mit lere
Der helfet elider sacht noch sacht
Lan man in mit gelbisen mag
Lere sacht bantzens vnder elunt
Mit ainem eligen der besint
Seltan der ravelis nach der lere
Er müf sacht elernen anderlita
er in ze heren eren zelt
Vnd zu ainm fruesten v'er elolt
Der zucht nach er erkennet mag
Vnd och sin dret mit ist gerucht
nach eren das ist gar v'loem
Lain adel ist in an geborn
elere vil der rupp gedacht sacht
Doch ist sin fard mit elanderluch
Das er mit eliser lere dan e
Vnd das er sacht eliser lere ma

90 lere